

Wir sind Kirche-Info Sommer 2018

Katholikentag top! — Glaubenskongregation flop?

ganze Aussendung in einer Datei: > PDF (8 Seiten)

aktuellen Info-Brief zum Verteilen bestellen: V hier



KirchenVolksBewegung

Bundesweite Kontaktadresse:
Wir sind Kirche c/o VdBK
Postfach 60 20 14
D-82233 München
Tel. +49 (0)89 311 200 210
Fax +49 (0)89 311 200 210
E-Mail: info@wir-sind-kirche.de
Internet: www.wir-sind-kirche.de

49% und Kirche e.V.
Spendenkonto:
IBAN: DE44 2506 0203 0012 2228 00
BIC: 2506031000000000
Kontingenznummer: 121004402
Kontingenznummer: 121004402
Kontingenznummer: 121004402

10. Juni 2018

Katholikentag top! – Glaubenskongregation flop?

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde der KirchenVolksBewegung,

So reformorientiert und so gut besucht, wie in Münster war lange kein Katholikentag mehr. Die vier spannenden Wo sind Kirche-Veranstaltungen im Katholikentagprogramm, die interessieren und fast immer überfüllt „Gespräche am Jakobsturm“ auf der Kirchenmaße und der von uns moderierte vielfältige Katholikentag plus waren wieder ein voller Erfolg. **Wir danken Ihnen für jede kleine und größere Spendenbereitschaft. Ihre Spende, die hilft, die entstandenen Kosten von knapp 18.000 Euro zu decken.**

Doch dann innerhalb weniger Tage danach das doppelte Nein der Glaubenskongregation zur Frauenweiheweihe von Frauen sowie zur Veröffentlichung der Handreichung der deutschen Bischöfe für den Konsumverweigerung konfessioneller Priester. Das hat viele sehr irritiert. Die heute fällt es schwer, dies alles einzuordnen. **Erleben wir eine Diktatur des Reformkurses von Papst Franziskus?** Würde er von den beherrschenden Kräften innerhalb der römischen Kirche unter massiven Druck gesetzt?

Im beiliegenden Sommer-Info der KirchenVolksBewegung Wo sind Kirche versuchen wir eine Einschätzung der komplexen Konfliktlinien. Für ein wirklich substantielle Reformen wird es erforderlich sein, sich mit der Frage der Unfehlbarkeit des kirchlichen Lehramts auseinanderzusetzen, die Hans Küng bereits 1970 aufgeworfen hatte. Alle reformorientierten Theologen und Theologinnen sind jetzt gefordert.

Für unsere **Herbeizugung mit Dr. Christian Florin** (Autorin des Buches „Der Weiberaufstand“) hatten wir das Thema **Frauenordination** festgelegt. Lange bevor dies mit dem Anspruch der Unfehlbarkeit erneut verkündete Nein der Glaubenskongregation zur Weihe von Frauen und Priesterinnen aus Rom kam. Unser Thema scheint also sehr den Nerv der Zeit getroffen zu haben.

- Mit beiliegender Einladung laden wir Sie sehr herzlich zu dieser für Frauen wie für Männer wichtigen Tagung ein. **Warten Sie bitte auch andere auf diese Tagung und unsere 42. Bundesversammlung hin.**
- Bitte unterstützen Sie mit Ihrer Spende auch weiterhin unsere Informations- und Vernetzungsarbeit!**

Mit allen guten Wünschen für Sie in diesen auch kirchlich turbulenten Zeiten!

Susanne Ludwig (Bundesstabs) Christian Weiser (Bundesstabs) Christian Lauer (Wir sind Kirche e.V.)

Und noch eine Bitte: Helfen Sie mit, dass die KirchenVolksBewegung auch nach Inkrafttreten der neuen EU-Datenschutz-Grundverordnung wachsen kann. Bestellen Sie unsere Informationen und verteilen Sie diese in Ihrer Gemeinde und Ihrem Bekanntenkreis! **Bitte senden Sie diese Personen unsere kostenlosen Informationen bei: info@wir-sind-kirche.de**. Herzlichen Dank für Ihre Hilfe beim Weiterleiten.

Vordrucke für Bestellungen, Einzugsanträge und Überweisungen finden Sie auf der Rückseite. Alle weiteren Spendermöglichkeiten – auch ohne Online-Banking – im Internet unter www.wir-sind-kirche.de/Info2018

> Sommer-Brief 2018 mit Rückantwort (PDF 2 Seiten)

> Sommer-Info 2018 (PDF 4 Seiten)

> Einladung zur Wir sind Kirche-Tagung und Bundesversammlung (PDF 2 Seiten)

Inhaltsverzeichnis des Sommer-Infos

mit Links zu weiterführenden Informationen:

- Editorial
- Einladung zur Wir sind Kirche-Tagung und Bundesversammlung > mehr
- Bericht Friedenstagung und 41. Bundesversammlung in Münster > mehr
- Bericht Katholikentag und Katholikentag plus > mehr
- Spendenaufruf zum Katholikentag und Katholikentag plus
- DBK Frühjahrsvollversammlung in Ingolstadt > mehr
- Idee einer Frauensynode – Tag der Diakonin > mehr
- Nein der Glaubenskongregation zur Frauenweihe > mehr
- Konflikte um die Eucharistie-Handreichung > mehr
- Pro Pope Francis: Offener Brief an Papst Franziskus > mehr
- Thema „Sexualisierte Gewalt“ weiter aktuell > mehr
- Rücktritt fast aller Bischöfe Chiles > mehr
- Neue Betroffenenorganisation ending clerical abuse (ECA) > mehr



KirchenVolksBewegung

Sommer 2018

Danke, dass Sie die „Stimme des Kirchenvolks“ stärken!
Spendenkonto: DE44 2506 0203 0012 2228 00 BIC: 2506031000000000

Katholikentag top! – Glaubenskongregation flop?

Der 30. Katholikentag und der 4. Katholikentag aller Reformgruppen in Münster haben das immer dringender werdenden interkirchlichen wie auch weltpolitischen Handlungsbedarf überdeutlich gezeigt. Die entscheidend starke Teilhabe an beiden Veranstaltungen war ein gutes Zeichen für das wiederzunehmende Engagement der kirchlichen und gesellschaftlichen Mitte. Doch sollte der schon schwebende Konflikt innerhalb der Hierarchiekonflikte über deren Handreichung zum Konsumverweigerung für konfessionell verbleibende Ehepartner kein gutes Beispiel für die Sache nach Frieden dar, die ja Ziel des Katholikentags war. Ein der Brief der sieben Bischöfe in dieser Sache nach Rom und dann das ansonsten Nein der Glaubenskongregation zur Veröffentlichung der Handreichung. Das waren keine guten Zeichen, weder für die Ökumene, noch für den innerkirchlichen Dialog. Dies vor allem, da Papst Franziskus am 15. November 2015 in Rom ein Ehepaar ermahnte: „Specht mit dem Herrn und geht weiter“. Der frühere Ökumene-Kardinal, Hubert Kasper, hat nach von einem Jahr signalisiert, dass Rom zu einer Öffnung in der Abendmahlfrage für konfessionell verbleibende Ehepartner bereit sei, wenn die Deutsche Hierarchiekonflikte einen Vorschlag machen würde (Süddeutsche Zeitung 2. April 2017).

Bei dem Gespräch am 3. Mai 2018 in Rom haben die deutschen Bischöfe nach dem Aufbruch dabei, aber eine „wohlwollende Höflichkeit“ zu finden. Aber bleiben, die einzigen (ökumenischen) der heutigen Stille seien heute beauftragt eine halbe Klärung dieser Fragen auf weltweiter Ebene herbeizuführen. Zu fragen ist, wie das letzte Schreiben des Glaubenskongregations an Kardinal Marx bedeutet werden könnte und welche kirchenpolitischen Motive dahinterliegen. Wird die seit langem schwelende ökumenische Abendmahlfrage jetzt für ein Kräfteverhältnis innerhalb der Kirche überlebenswichtig sein? Soll Kardinal Marx als Vorkämpfer der Hierarchiekonflikte demonstrieren werden? W

Wenige Tage vor dem 30. Mai kam dann noch ein anderes, viel grandioseres Nein aus Rom. In der Vatikanische Ökumene-Ausschuss erklärte die Glaubenskongregation die 1991 von Papst Johannes Paul II. in seinem Schreiben *Ordinatio sacerdotalis* verkündete Lehre, dass Frauen nicht zu Priesteramt geweiht werden können, sei endgültig und jähren zum Glaubenskongregation. Schon Kardinal Ratzinger hatte mehrfach auf den unfehlbaren Charakter dieser Aussagen verwiesen. Das doppelte Nein der Glaubenskongregation hat viele sehr irritiert. Bis heute fällt es schwer, dies alles einzuordnen. Ist der Heiligen von Papst Franziskus an eine Grenze gestoßen? Hat er vielleicht doch an den kirchlichen Konsumverweigerung und hat er sich dadurch von den konservativen Kräften innerhalb der römischen Kirche unter massiven Druck gesetzt?

Die Unfehlbarkeit (Verbot des Kirchengeschichtes und hochprophetischen Urteilen) (insbesondere päpstlicher) Druck über 50 Prozent verweigerten die kleine Zustimmung zum Dialog erlösen wurde. Hauptthemen der Unfehlbarkeit war die monatlich höchst frequentierte Jesu Joseph Krieger (1911-1993). Die Abgabe, die der anerkannte Kirchengeschichtler Hubert Wolf in seinem Buch „Die Mienen von Sant’Ambrogio“ dokumentiert, und unpubliziert und werden ein Licht auf die apostolische Anknüpfung im damaligen Rom. Diese Unfehlbarkeitslehre verbindet jede grundlegende Kirchenreform. Sie gehört endlich auf den Prüfstand, ihre Kirche muss sich erweisen können, dass die Reformen notwendig sind. Da war Hans Küng, der bereits 1970 als erster die Frage nach der Unfehlbarkeit gestellt hat. Bei der Enzyklika *Innocentius Florin* – vor genau 58 Jahren, am 25. Juli 1958, gegen die Verneinung des unfehlbaren Botschaften verkündet – wurde klar, welche zentrale Rolle die Unfehlbarkeit im kirchlichen Theologie, sondern immer auch eine interkirchliche Maßnahme. Unser klar gilt das Wort von Papst Franziskus: „Die Kirche, das ist das, was, das sind wir alle.“

Wie sind unsere Bundesversammlungen? **Lesen Sie: Hubert Wolf, Die Päpste der Unfehlbarkeit. Was ist eine kirchliche Revision und wozu? in: Stimmen der Zeit, Juli 2018**

Unfehlbar daneben – Ohne Frauen keine Zukunft!
2.-4. November 2018 in Nürnberg
Carina Pöckelbauer-Boas
Wir sind Kirche-Tagung und 42. Bundesversammlung
mit Dr. Christian Florin (Dietrich Bonhoeffer) – wie geht das?
Ausbau: • Begegnung mit Katholikentag und Katholikentag plus in Münster • nationale und internationale Schwerpunkte der KirchenVolksBewegung • Stadtrundgang • Gottesdienst • und vieles andere mehr
Mehere Infos und Anmeldung in beiliegender Einladung, im Internet und bei der Kontaktadresse (Seite 4).

- Fünf Jahre Papst Franziskus > [mehr](#)
- Internationale Petition „Pro Pope Francis“ > [mehr](#)
- 50 Jahre „Humanae vitae“ > [mehr](#)
- Tagung „Die ‚68er‘ in der katholischen Kirche“ > [mehr](#)
- Faltblatt zur Gemeinde- u. Kirchenentwicklung > [mehr](#)
- 90. Geburtstage: Pedro Casaldáliga, Gustav Gutierrez, Clemens Wilken, Johann Baptist Metz
- Zum Tod von Kardinal Karl Lehmann > [mehr](#)
- Unterstützung für *Wir sind Kirche* gesucht
- Terminvorschau 2018 > [mehr](#)
- Bitte um Ihre Spende für den Katholikentag > [mehr](#)

Verteilen Sie bitte dieses Wir sind Kirche-Info in Ihrer Gemeinde und Ihrem Umfeld! Weitere Exemplare senden wir Ihnen gerne zu.

[Ich bestelle den aktuellen Info-Brief zum Verteilen](#)

(Spende erbeten)

Und noch eine herzliche Bitte:

Unterstützen Sie die Arbeit von *Wir sind Kirche* durch Ihr Engagement und auch durch Ihre (steuerlich absetzbare) Spende.

Ganz einfach und sicher ist das [Spenden auch über unsere Internetseite](#).

Zuletzt geändert am 12.07.2018